



# PERGOMELLA

*TECHNISCHE UND BETRIEBLICHE DOKUMENTATION*

*DTE/P/PE/1*



## Inhaltsübersicht:

Produktname und Herstellerangaben.....	4
Technical specifications.....	5
Abmessungen bei Bestellung.....	6
Abmessungen bei Bestellung.....	7
Bodenbefestigungsoptionen.....	9
Befestigung mittels eines externen Fußes .....	9
Befestigung mittels eines externen Fußes .....	12
Allgemeine Anforderungen für einen sichere Einbau .....	14
Anforderungen für den sicheren Einbau des Produkts in der Höhe.....	14
Vorbereitung für den Einbau.....	14
Umfang der Lieferung.....	15
Für den Einbau benötigte Werkzeuge .....	15
Einbauanleitung.....	15
Anbau mit einem 24 V Motor * .....	30
Anbau mit einem 230 V Motor und SOMFY IO-Steuerung.....	31
Anbringen der Abdeckleiste .....	32
Inbetriebnahme.....	33
Verwendung.....	33
Wartung .....	33
Checklist.....	34

**Produktname und Herstellerangaben**


2330

**NERLI GRUPPEN Poland Sp. z o.o.**

Kościerzycze 130; 49-314 Piszczowice

**20**

numer certyfikatu: 2330-CPR-PL88

**EN 1090-1:2009 + A1:2011**

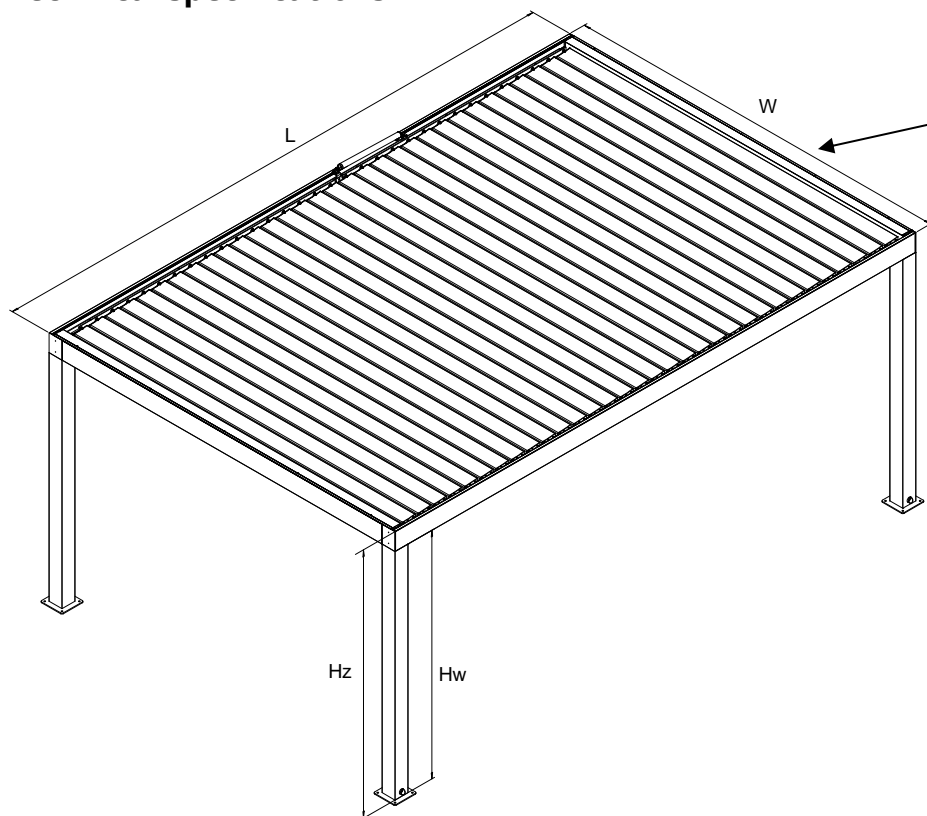
PERGOLA WERSJA 1 — 400x602

do zastosowania na zewnątrz budynku, do obiektów budowlanych.

Abmessungstoleranzen:	gemäß den Anforderungen von Anhang H der EN 1090-3:2019-05
Schweißbeignung:	keine Leistung festgelegt
Widerstandsfähigkeit gegen Sprödbüche:	keine Leistung festgelegt
Tragfähigkeit:	Auslegung nach PN-EN 1993-1-3:2011, siehe beigefügte Entwicklungsvorgaben und statische Berechnungen
Ermüdungsfestigkeit:	keine Leistung festgelegt
Widerstandsfähigkeit gegen Feuer:	keine Leistung festgelegt
Reaktion auf Feuer:	Klasse A1 gemäß EN 13501-1/A1:2010
Freisetzung von Cadmium:	keine Leistung festgelegt
Radioaktivität:	keine Leistung festgelegt
Dauerhaftigkeit:	beschichtete Oberflächen
Konstruktive Merkmale	gemäß den Teilspezifikationen und EN 1090-3:2019-05

Leistungsklasse: EXC 1

Auslegung nach PN-EN 1993-1-3:2011, ngsvorgaben und statische Berechnungen

**Technical specifications**


Die CE-Kennzeichnung befindet sich auf dem Querrand unter dem Gehäuse.

Abmessungen des Systemmoduls:	Breite (W)	Länge (L)	Höhe (Hz)	Lichte Höhe (Hw)
Tragende Struktur	bis zu 4000 mm	bis zu 6020 mm	Bis zu 2900	Bis zu 2700
Umfang der Nutzung / Bedienung				
Dachfeder Maßstab	180 mm			
Umgebungstemperatur	+10 bis +40°C (Ein- und Ausklappen des Klappdaches) - 30 bis +50°C (Tragwerk)			
Luftfeuchtigkeit	90% nicht kondensierend (Federdrehung) in vollem Umfang (Tragwerk)			
Der Antrieb erfolgt über einen Elektromotor mit den folgenden Parametern:				
Versorgungsspannung	230 V/50 Hz		24 V DC	
Leistung	126 W		24 W	
Stromverbrauch	0,55 A		2 A	
Schutzklasse	IP 65		IP 65	
Dauerbetriebszeit	5 Min		5 min	
Drehmoment	max. 200 Nm- dynamische/statische Kraft 1200 N		max. 200 Nm- dynamische/statische Kraft 1200 N	
Kolbenfahrgeschwindigkeit	6 mm/s		5 mm/s	
Betriebstemperatur	-20 bis 80°C		-20 bis 80°C	
Technische Daten von Elektromotoren				
Laufwerke (Laufwerkstypen):	ELERO Piccolo XL Linearantrieb - siehe Motorinstallationshandbuch für Details. Der elektromechanische Antrieb kann manuell über einen Schalter oder über eine externe Steuereinheit mit Kabel- oder Funksteuerung bedient werden.			
Anschluss an die elektrische Anlage	ein Netzkabel von etwa 1,5 m Länge			
Einbau:				
Anwendung	Aussen			
Einbau vor Ort	Für tragenden Untergrund			

## Abmessungen bei Bestellung

Liste der Produkttypen:

- freistehend, außerhalb des Gebäudes eingebaut, betrieben durch einen elektromechanischen Antrieb, der mit dem Steuerungssystem verbunden ist

Eigenschaften:

- Elektrisch bewegliches Dach, Wandverkleidung möglich.
- Schützt sowohl vor Sonne, als auch vor Regen.
- Wasserdichte, ästhetisch ansprechende Entwässerung durch integrierte Rinne und Frontpfosten.
- Lage, Ausführung, Einbau und Abdichtung, sowie extreme Witterungsbedingungen, haben einen großen Einfluss auf die Entwässerung
- Sie beschränken die Sonneneinstrahlung je nach Bedarf.
- Sie schützen vor den Auswirkungen von Regen und Wind (in der Größe begrenzt durch die Windklasse gemäß EN 13659).
- Sie schützen nicht vor Schneefall.
- Es ist verboten, sie bei Schneefall oder Vereisung und außerhalb des in der Anleitung angegebenen Temperaturbereichs in Betrieb zu nehmen.
- Bei Schneefall sollten die Lamellen geöffnet sein
- Sie schützen vor übermäßigem Eindringen der Sonnenstrahlen in ihre Konturen. Sie schränken die Sicht nach außen (außerhalb des Dachbereichs) nicht ein.
- Während ihrer Lebensdauer geben sie keine giftigen Stoffe ab.
- Die Geräuschemissionen eines elektromechanisch angetriebenen Produkts (im Zusammenhang mit der Arbeitsbewegung beweglicher Teile, die von einem Elektromotor während des Betriebs erzeugt werden) werden nicht als erhebliche Gefahr angesehen und sind eine Frage des Komforts.
- Die Motoren haben die Schutzklasse des Gehäuses IP 65.
- Die Bauart des Produkts und des Antriebs ermöglicht es, die Federn in jeder beliebigen Position innerhalb des Arbeitsbereichs sicher zu stoppen und in Ruheposition zu halten.
- Die Drehbewegung der Federn kann durch einen manuellen Schalter oder per Fernbedienung aktiviert werden.
- Die Unterschiede im Schließwinkel der beweglichen Dachfedern können etwa 2° betragen und sind aufgrund der fertigungstechnischen Toleranzen der Bauteile eine natürliche Eigenschaft des Systems.
- Schutzeinrichtungen für bewegliche Teile sind so konstruiert und gefertigt, dass sie die Sicherheit des Bedieners gewährleisten, vorausgesetzt, sie werden ordnungsgemäß bedient.
- Optionale LED-Beleuchtung
- Ästhetisches Aluminium-Abdeckprofil für den Antrieb, das am oberen Rand der gesamten Pergola angebracht ist
- Hohe Entwässerungskapazität

### Abmessungen bei Bestellung

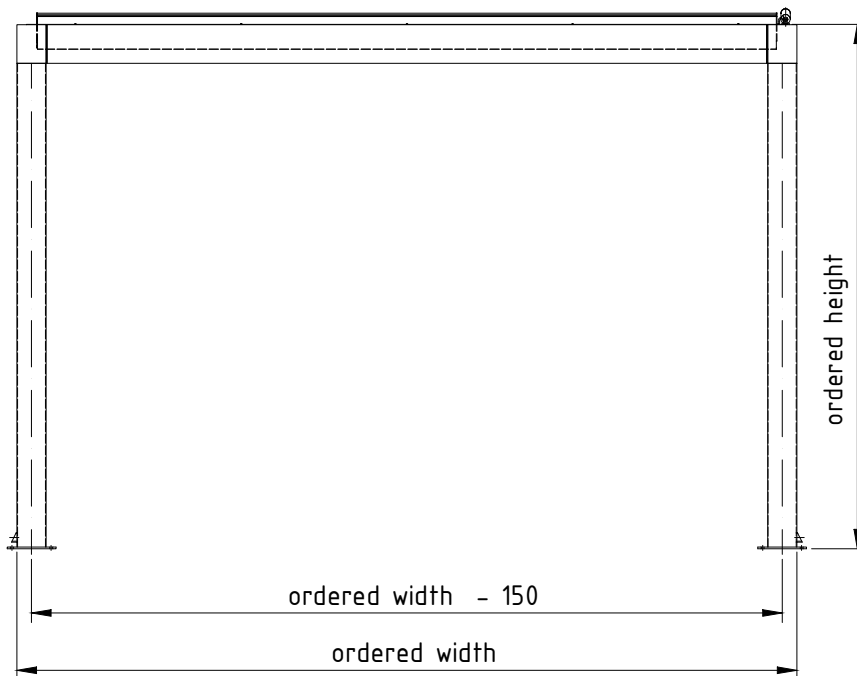
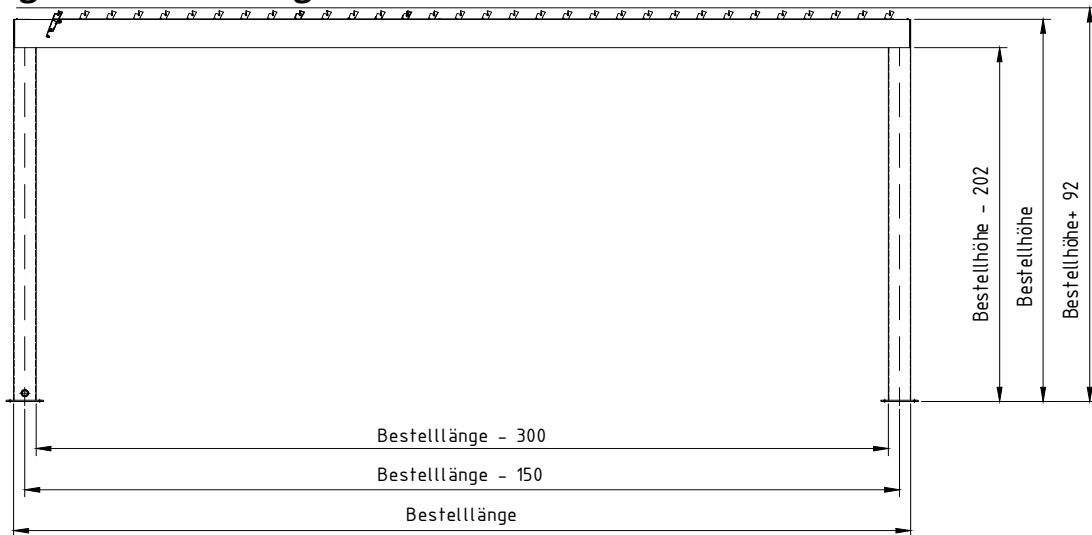


Abbildung 1 Pergomella freistehend Abmessungen bei Bestellung

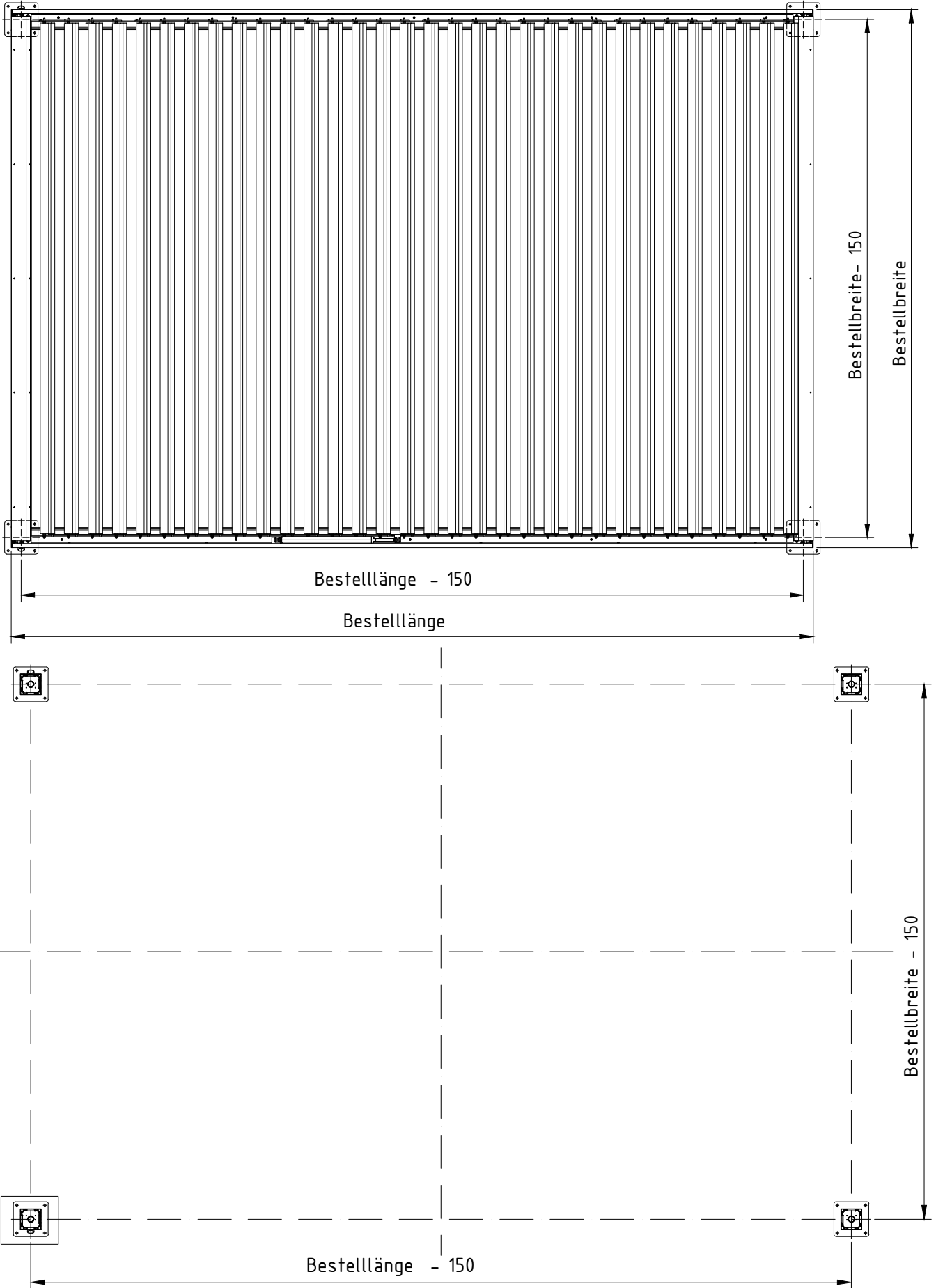


Abbildung 2 Pergomella freistehend Einbauachsenposition



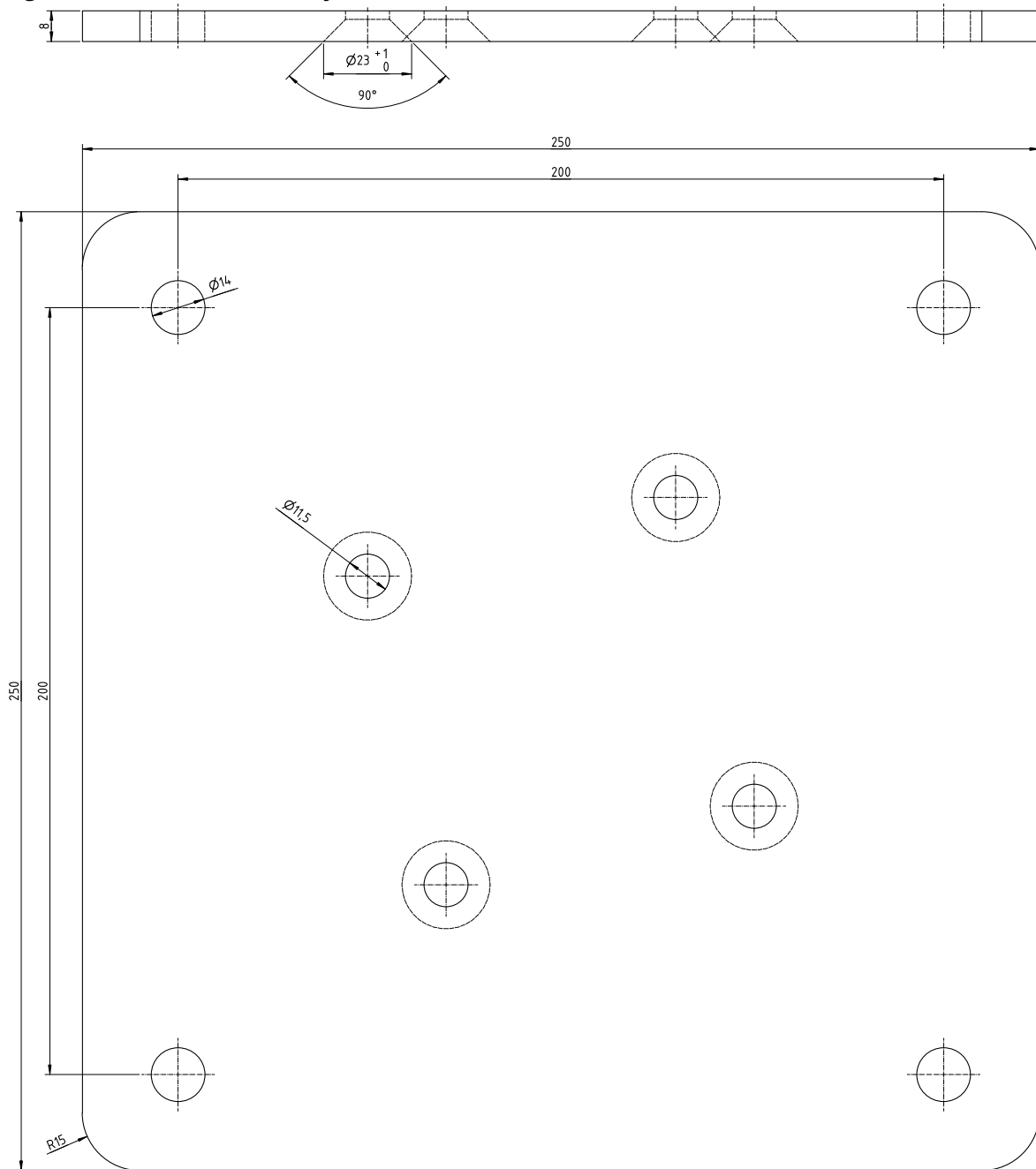
**Bodenbefestigungsoptionen**
**Befestigung mittels eines externen Fußes**


Abbildung 3 Externe Fußbefestigungsplatte

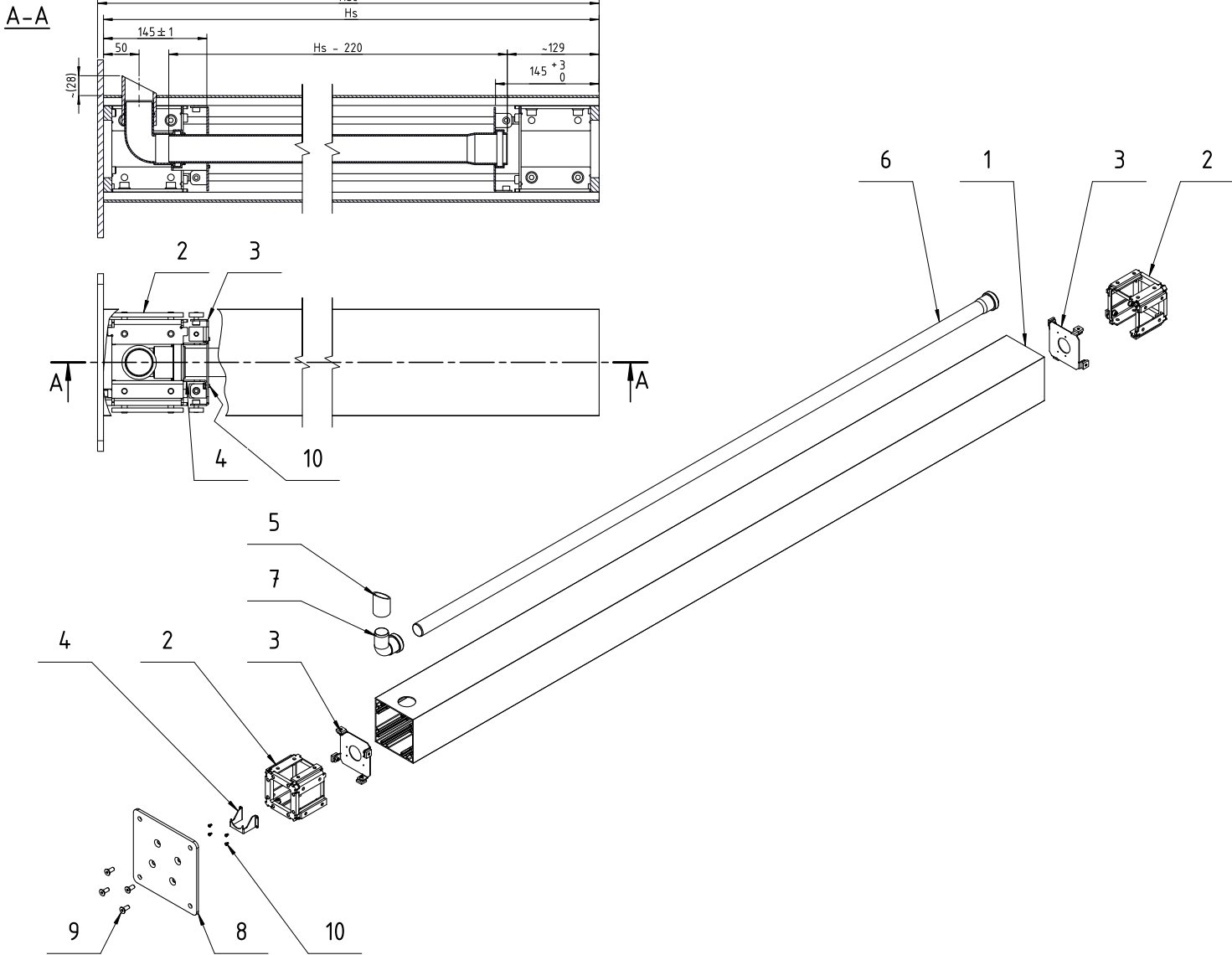
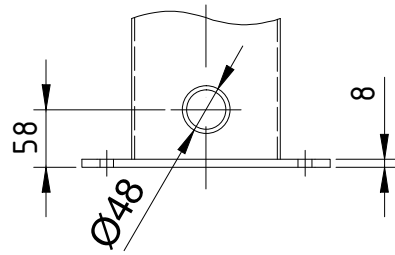


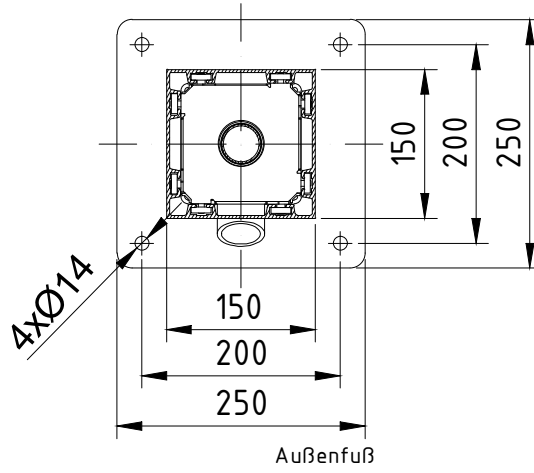
Abbildung 3 Pergomella Systembein Zusammensetzung - Außenfuß

1- Pfostenprofil 2- Korbbaugruppe 3- Montagebügel 4- Halter für Abflussrohr 5- Auslaufsstutze 6,7- Abflussrohr 8- Außenfußplatte 9- Schraube M10x25 10- Schraube M10x6

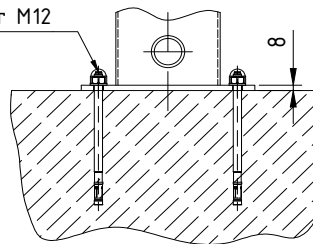
Außenfuß



Außenfuß



Stahlanker M12



Außenfuß

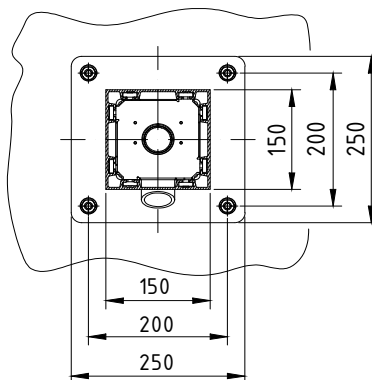


Figure 4 External footing floor anchoring

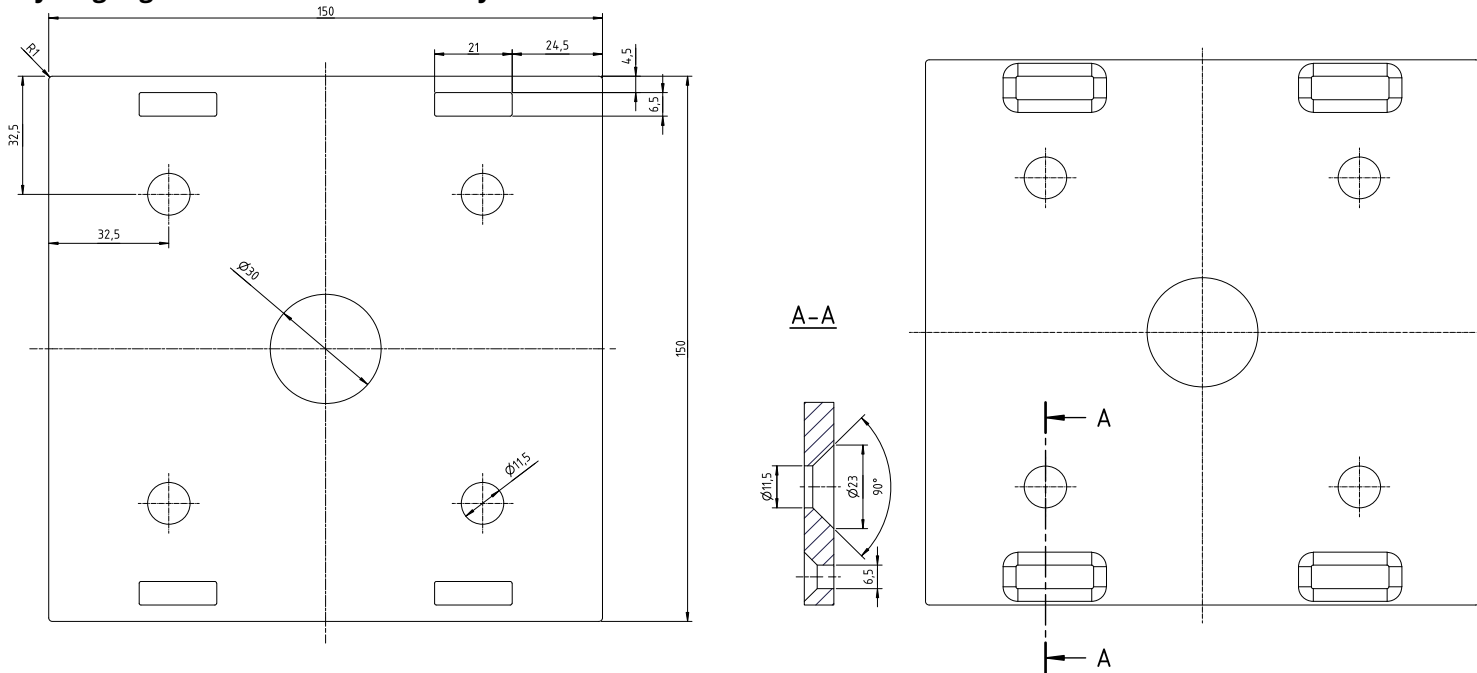
**Befestigung mittels eines externen Fußes**


Abbildung 5 Externe Fußbefestigungsplatte

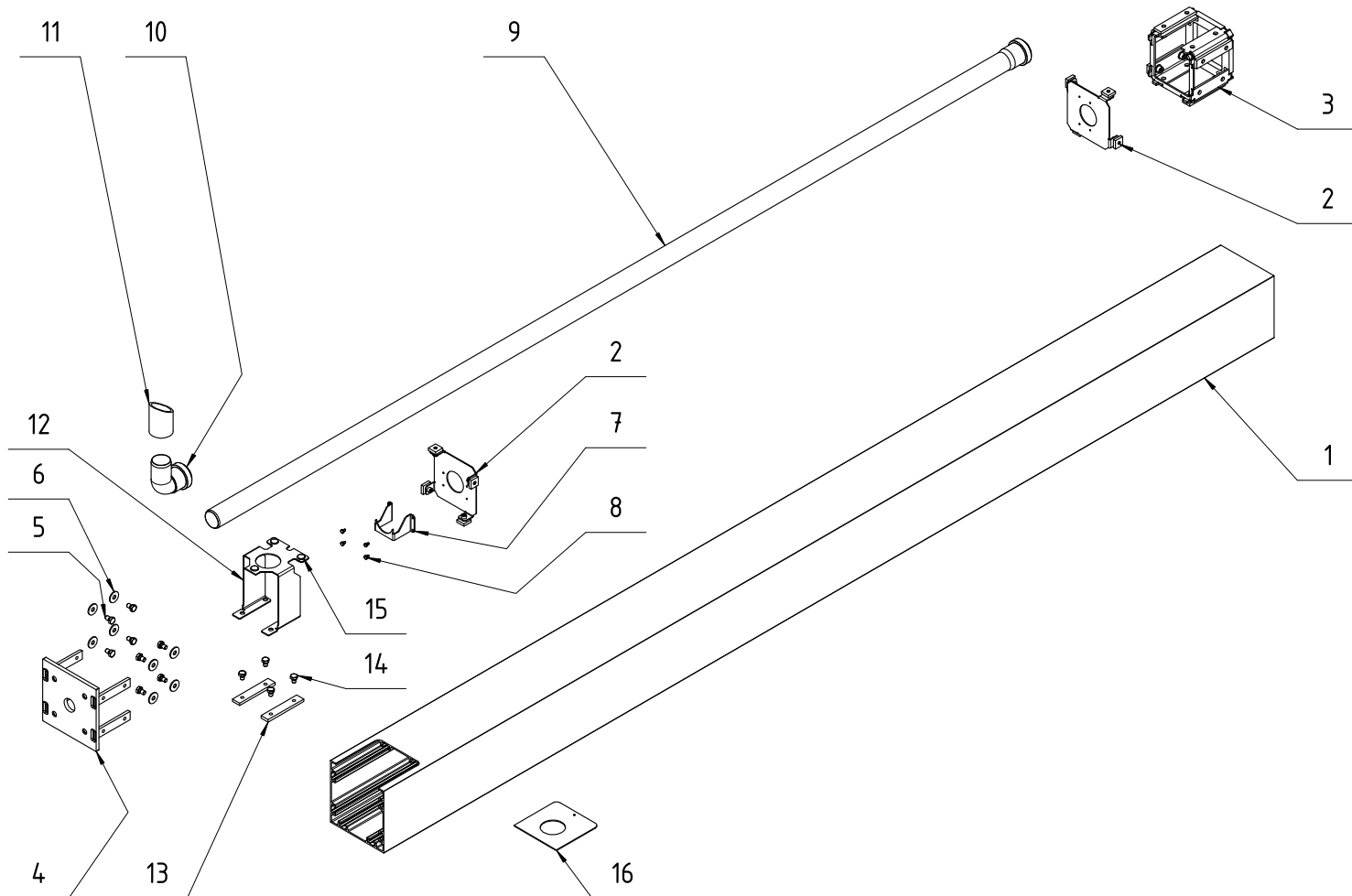
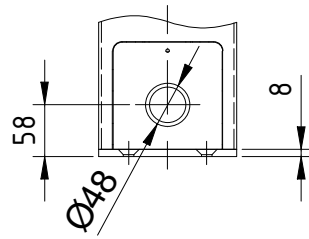


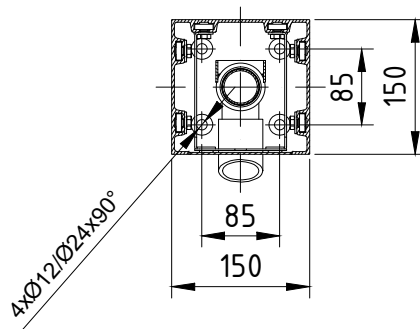
Abbildung 6 Zusammenklappen des Pergomella Systembeins - Innenfuß

1 - Pfostenprofil 2- Montagebügel 3 - Korbbaugruppe 4- Innenfuß 5- Schraube M 8x12 6- Unterlegescheibe 8,4 7- Halter für Abflussrohr 8- Schraube M4 9, 10- Abflussrohr 11- Auslaufsstuze 12- Pfostenrevisionshalterung 13- Montageflacheisen 14- Schraube M8x10 15- Neodym-Magnet 16- Pfostenrevision

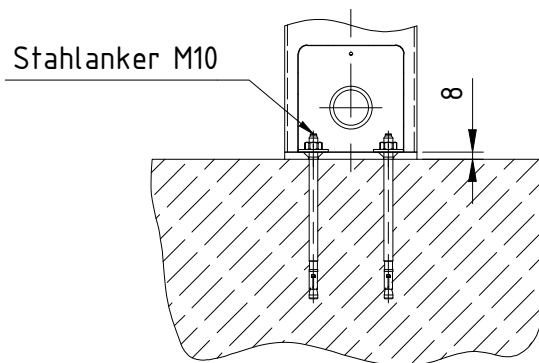
Innenfuß



Innenfuß



Innenfuß



Innenfuß

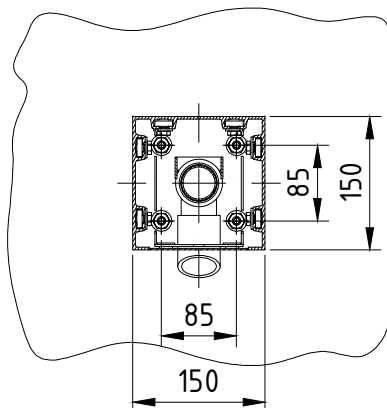


Figure 7 internal footing floor anchoring

## Allgemeine Anforderungen für einen sichere Einbau

Dieses Kapitel enthält die allgemeinen Anforderungen für den Einbau des Produkts. Der korrekte Einbau ist eine Voraussetzung für das reibungslose Funktionieren des Produkts. NERLI GRUPPEN Polen empfiehlt den Einsatz von spezialisierten Einbauteams, die dem Kunden einen korrekten Einbau garantieren.

- die allgemeinen Regeln der Baukunst müssen beachtet werden,
- die geltenden Arbeitsschutzvorschriften sind zu beachten, insbesondere die Vorschriften über die Sicherheit bei der Arbeit mit elektrischen Geräten und bei Arbeiten in der Höhe,
- das System muss vor Verschmutzungen geschützt werden, insbesondere vor schwer zu entfernenden Verschmutzungen durch Klebstoffe, Mörtel und Bauschäume,
- das Produkt muss mechanisch befestigt werden; Schaumstoffe, Klebstoffe und ähnliches sind als Befestigungsmaterial nicht zulässig,
- das Produkt sollte an festen Bauelementen (Wände, Stahlkonstruktionen, Aluminiumkonstruktionen) befestigt werden,
- im Falle eines Sturzes aus Stahlbeton oder Vollziegel werden für die Montage Dübel verwendet, deren Abmessungen an die Tragfähigkeit des Elements angepasst sind, in das sie eingebaut werden sollen,
- der Untergrund, an dem die Wand- und Deckenhalterungen des Produkts befestigt werden, sollte eine stabile und tragfähige Struktur sein (Beton, Ziegel usw.). Das Produkt darf nicht an Elementen befestigt werden, die keine ausreichende Tragfähigkeit aufweisen, wie z. B.: abgehängte Decken (Elemente aus Karton-Gipsplatten) oder Wärmedämmung (Polystyrol, Mineralwolle). Der Untergrund selbst muss trocken, eben und von ausreichender mechanischer Festigkeit sein.
- Bei Metallkonstruktionen, die nach den geltenden Vorschriften für das Verbinden von Metallen zusammengefügt werden, muss die Montage an Werkstoffen mit der entsprechenden Wandstärke mit Hilfe geeigneter Schrauben oder Dübel erfolgen.
- Alle nicht benötigten Teile sollten vor dem Einbau aus dem Einbaubereich entfernt werden, der Zugang zum System - zu Wartungszwecken - sollte ohne Demontage anderer Bauelemente möglich sein.

## Anforderungen für den sicheren Einbau des Produkts in der Höhe

Der Einbau des Produkts ist aufgrund der erforderlichen Höhenarbeiten eine besonders gefährliche Arbeit, da er ein besonders hohes Risiko für die Sicherheit und Gesundheit von Personen birgt, insbesondere durch Stürze aus großer Höhe.

Die Erstellung eines Sicherheits- und Gesundheitsschutzplans für den Einbau ist Aufgabe des Käufers.

Der Käufer legt die besonderen Gesundheits- und Sicherheitsanforderungen für Arbeiten in der Höhe fest und stellt insbesondere sicher, dass unmittelbare Überwachung ihrer Ausführung durch dafür benannte Personen (z. B. den Bauleiter) gewährleistet wird, geeignete Sicherheitsmaßnahmen, insbesondere Absturzsicherungseinrichtungen, gewährleistet werden, ausführliche Unterweisung der Arbeiter, die Arbeiten in der Höhe ausführen, gewährleistet wird.

Arbeiten in einer Höhe von mehr als 2 m, bei denen die Verwendung von persönlicher Schutzausrüstung gegen Absturz erforderlich ist, müssen von mindestens 2 Personen durchgeführt werden.

Arbeiten in der Höhe sollten so organisiert und durchgeführt werden, dass die Arbeitnehmer nicht gezwungen sind,

sich über den Rand des Geländers oder die Umrisse des Geräts, auf dem sie stehen, hinauszulehnen.

Der Käufer ist verpflichtet, dafür zu sorgen, dass nur befugte und ordnungsgemäß unterrichtete Personen Zugang zu den Standorten haben, an denen Arbeiten in der Höhe ausgeführt werden. Die Beauftragten für Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz unterrichten die Arbeitnehmer, die sich in dem Bereich, in dem diese Arbeiten ausgeführt werden, aufhalten oder aufhalten könnten, über die bei diesen Arbeiten zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen.

## Vorbereitung für den Einbau

- Das gelieferte System sollte auf seine Vollständigkeit hin überprüft werden
- vor dem Einbau soll geprüft werden, ob der Untergrund eine ausreichende Tragfähigkeit für einen

sicheren Einbau und Betrieb aufweist,

- der Motor ist mit Strom zu versorgen.

## Umfang der Lieferung

Das PERGOMELLA-System wird mit vorgefertigten Profilen geliefert. Die Montage vor Ort beschränkte sich auf die notwendigen Schritte.

Der mitgelieferte Bausatz enthält:

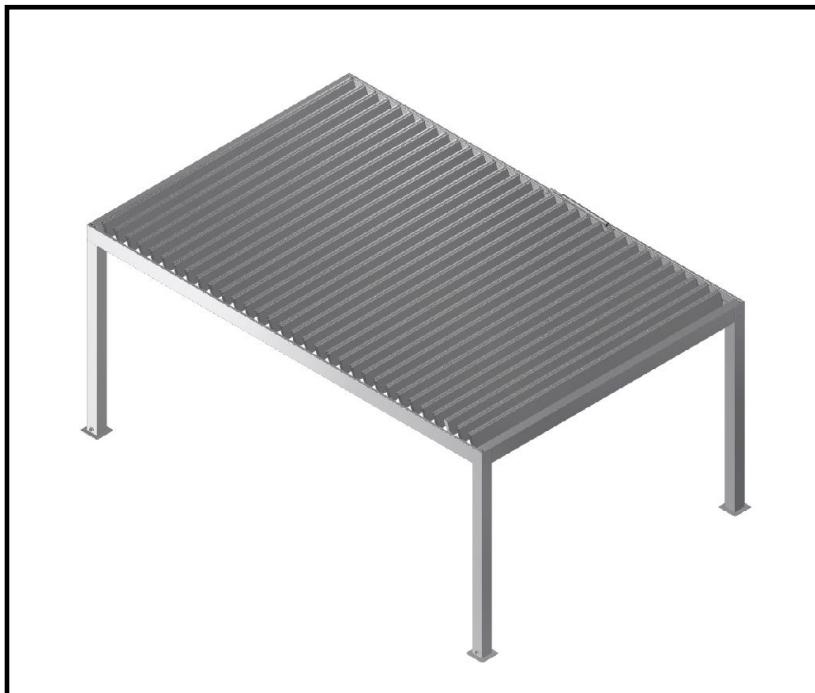
- Montierte Pfosten (wenn die genaue Höhe bekannt ist) – 4 Stück
- Profile der Antriebsseite und 2. Seite (mit montierten U-Profilen), querliegende Profile Antriebs- und Spannflacheisen
- Blindflanschen und Blenden der Feder Profile gänzlich installiert
- Satz von Schrauben, Lager, Unterlegscheiben und Muttern
- Antriebsaktuator einschließlich Halterungen und Befestigungen
- Steuerelemente (Sensoren, Fernbedienungen, Steuereinheit, Verkabelung)
- Die Komponenten für den Einbau der Pergola am Boden sind nicht enthalten.

## Für den Einbau benötigte Werkzeuge

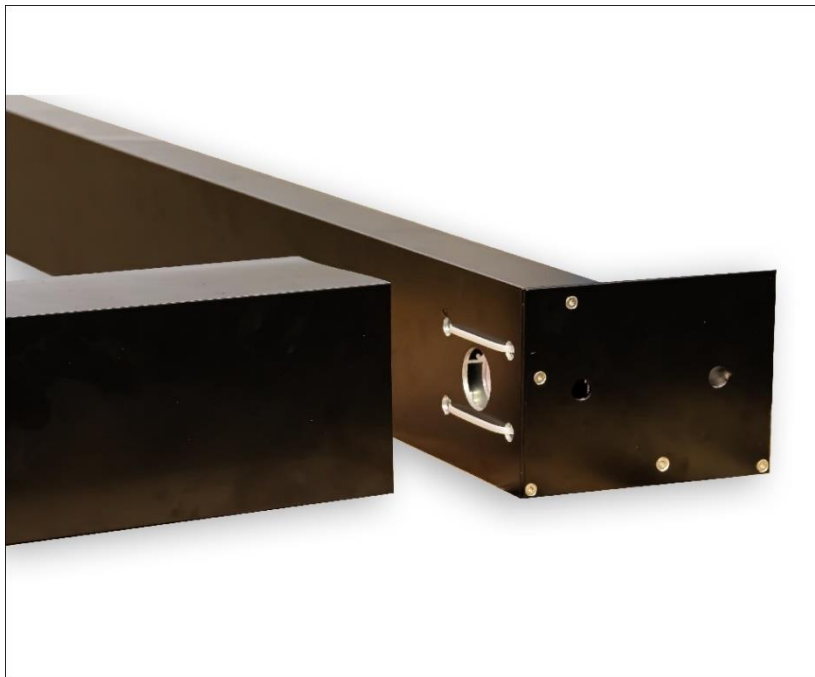
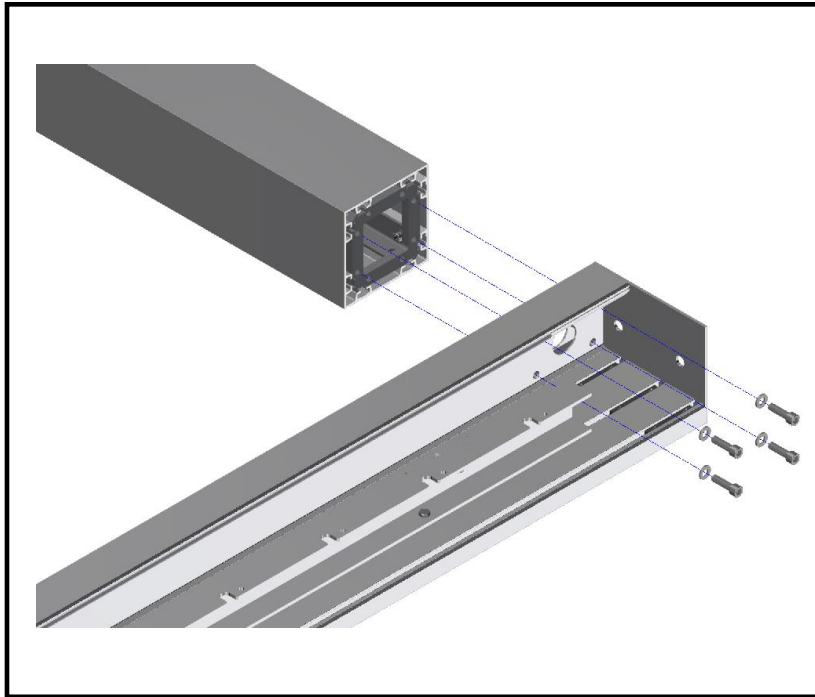
- Leitern oder Gerüste
- Inbusschlüsselsatz
- Gabelschlüssel 13, 17
- Wasserwaage
- Schraubenzieher und Bitsatz
- Dachabdichtungsmasse
- Abdrückpistole
- Maßnahme
- Bohrmaschine
- Bohrer
- Gummihammer.

## Einbauanleitung

Einbau der Struktur

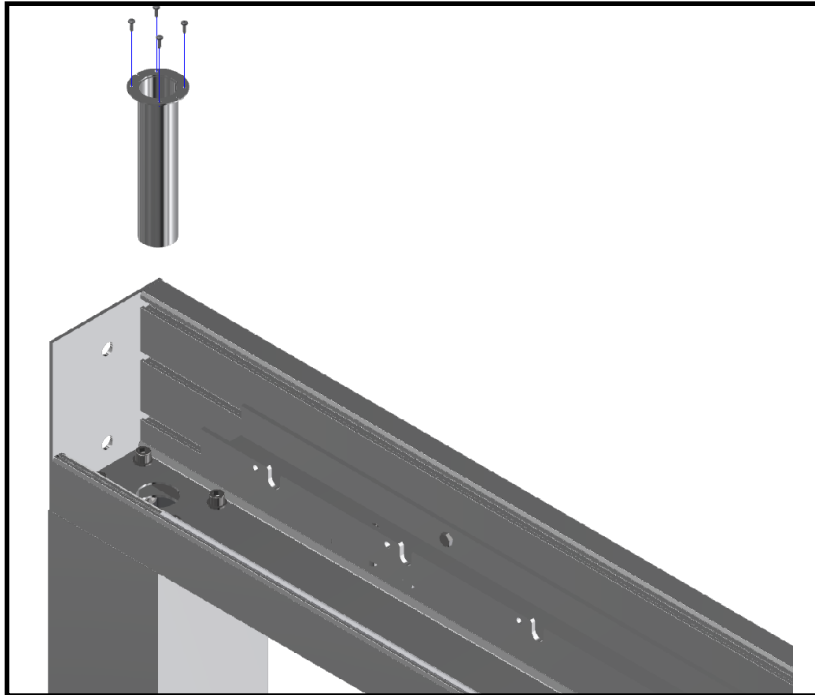


*Schritt 1 Überprüfen Sie die Vollständigkeit der gelieferten Komponenten.*

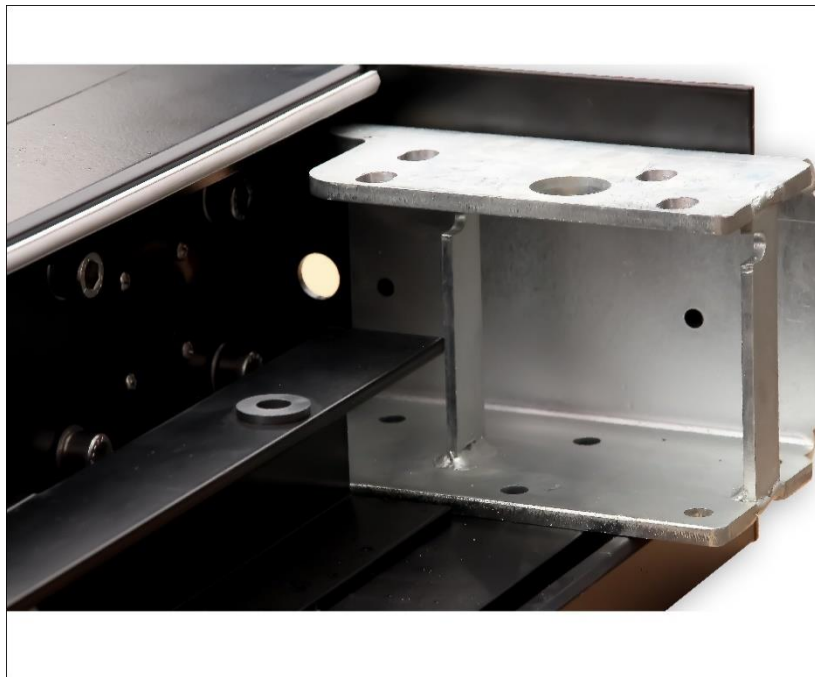
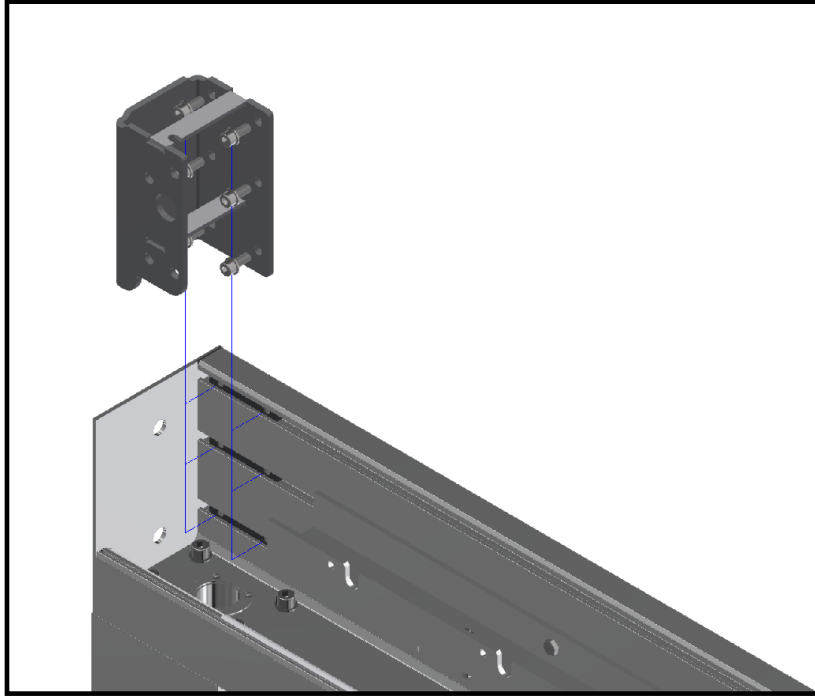


*Schritt 2 Pfosten sollen mit Schrauben M10x35 samt Unterlegscheibe 10,5 (Antriebsseite und 2. Seite) an die Kranzprofile eingeschraubt werden, um die Seitenwände zu bilden.*

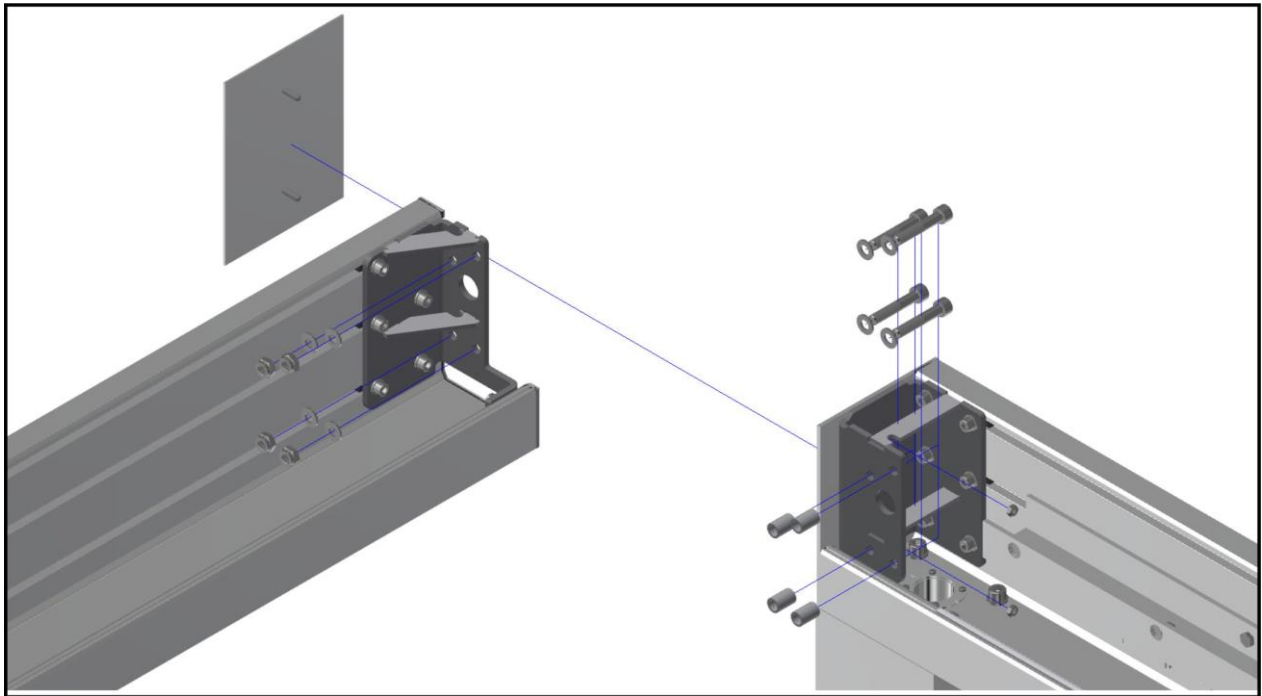




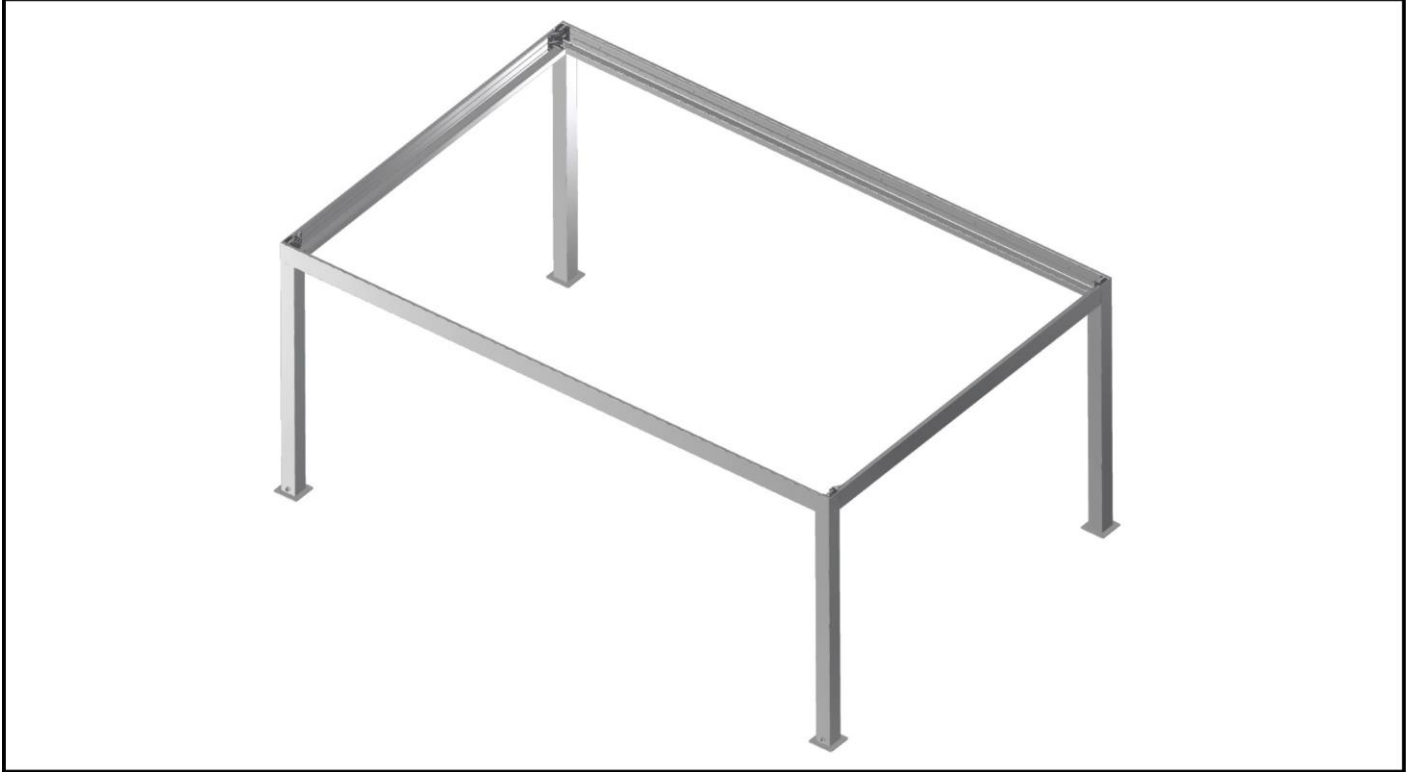
*Schritt 3 Bauen Sie die Abflussanschlüsse mit einer Dichtung unter dem Stutzflansch ein und beachten Sie die Richtung des Stutzes. Die Kerben im Flansch des Stutzes sollten parallel zum Kranzprofil verlaufen. Schrauben Sie die Stutzen mit den Schrauben ST 3,5x13 an das Profil.*



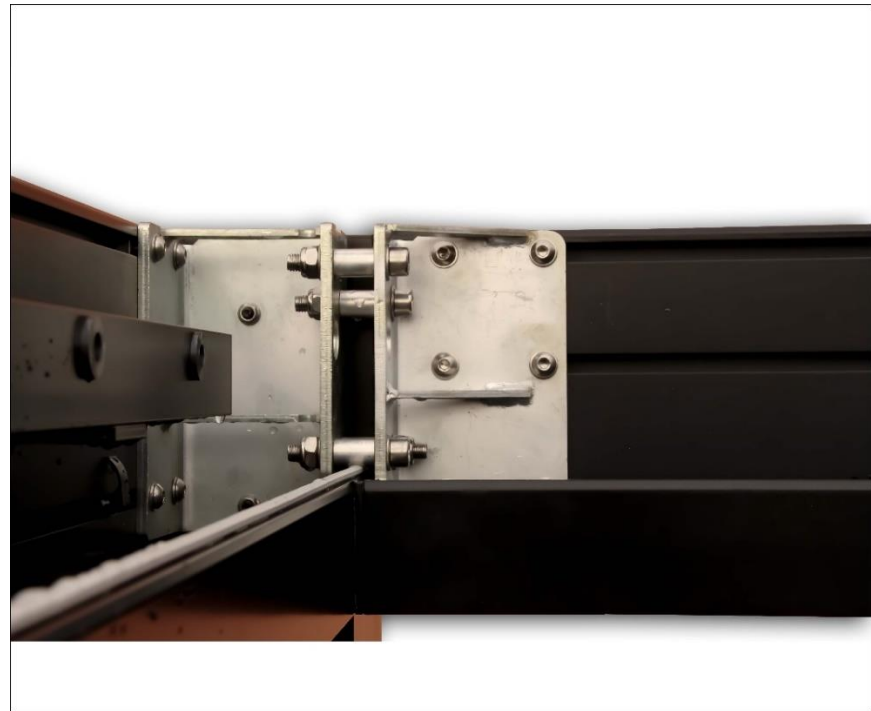
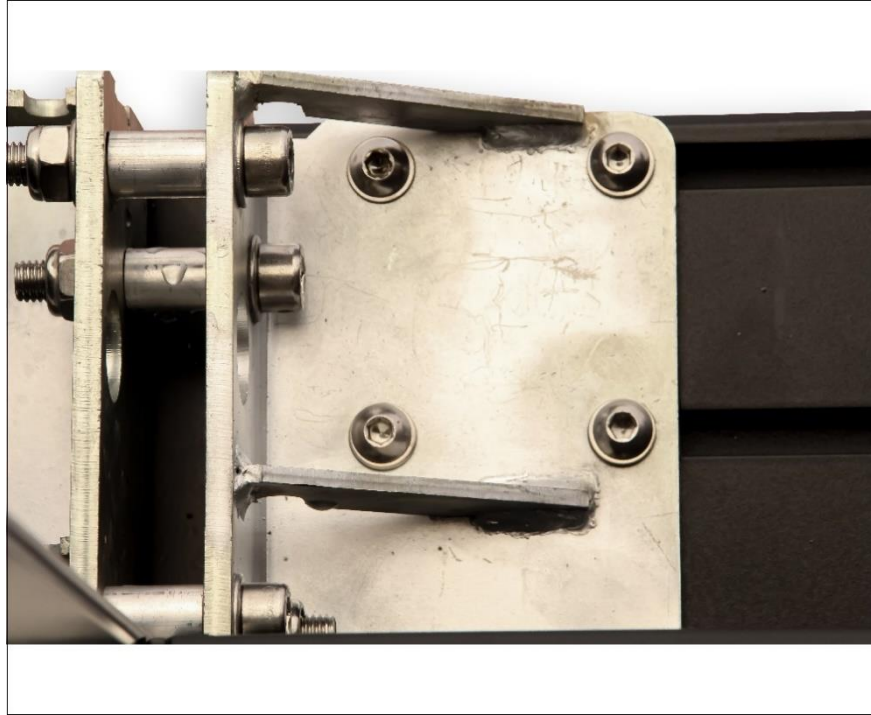
*Schritt 4 In das Kranzprofil einsetzen und die linke/rechte Knotenhalterung mit M8x20 Schrauben und Unterlegscheibe 8.4 an den Knoteneinsätzen anschrauben.*

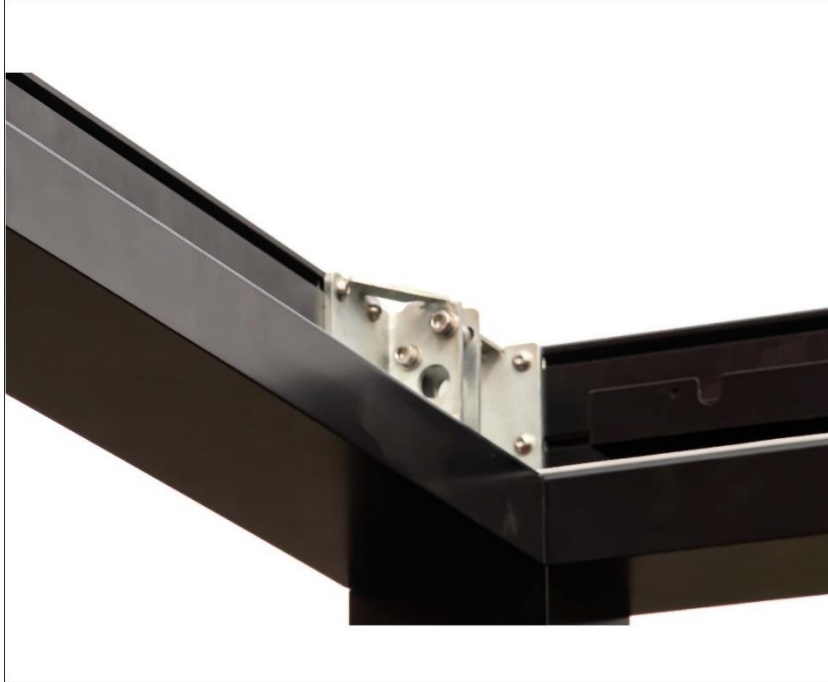


*Schritt 5 Schrauben Sie die Abdeckkappe mit der M6-Flanschmutter an den Kranz*

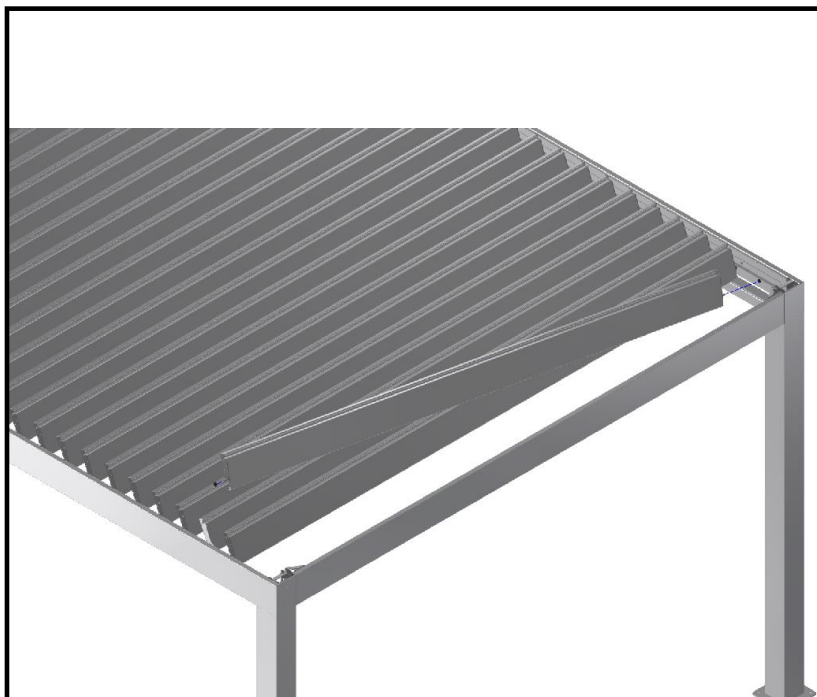


Schritt 6 Beide Seiten der Pergola aufstellen, das Querkranzprofil dazwischen montieren, mit Schrauben M10x55 mit Unterlegscheiben verschrauben, Knotenhülse





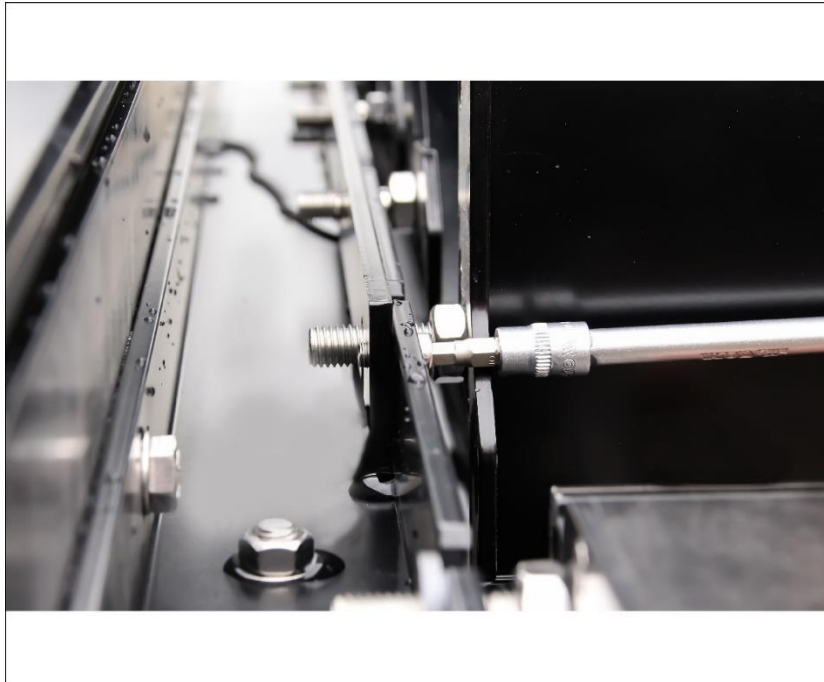
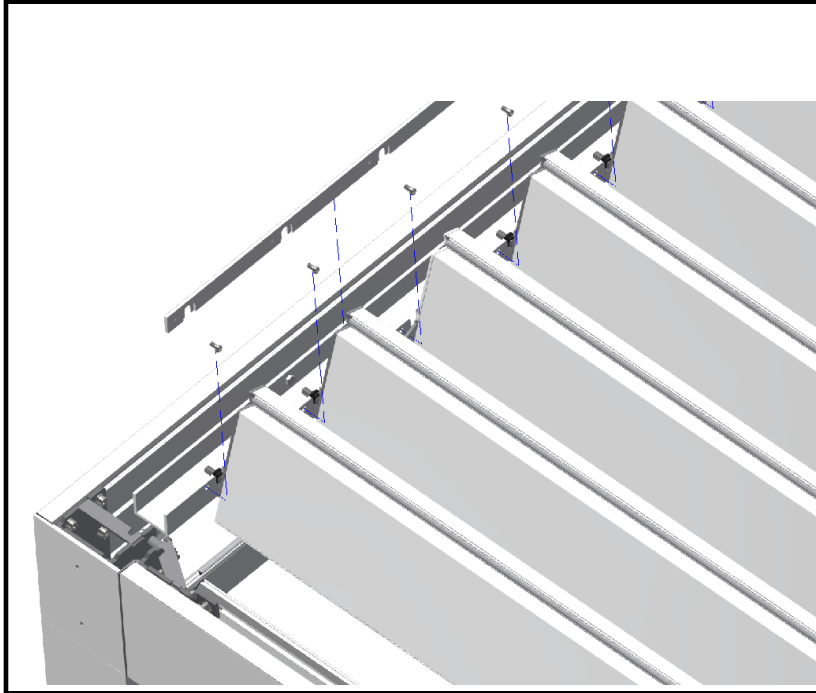
*Schritt 7 Montieren Sie das zweite Querkranzprofil und wiederholen Sie Schritt 5.*



*Schritt 8 Montieren Sie den Stift mit dem speziellen Antriebsstecker in der zweiten Hälfte des Pergomella-Überhangs*

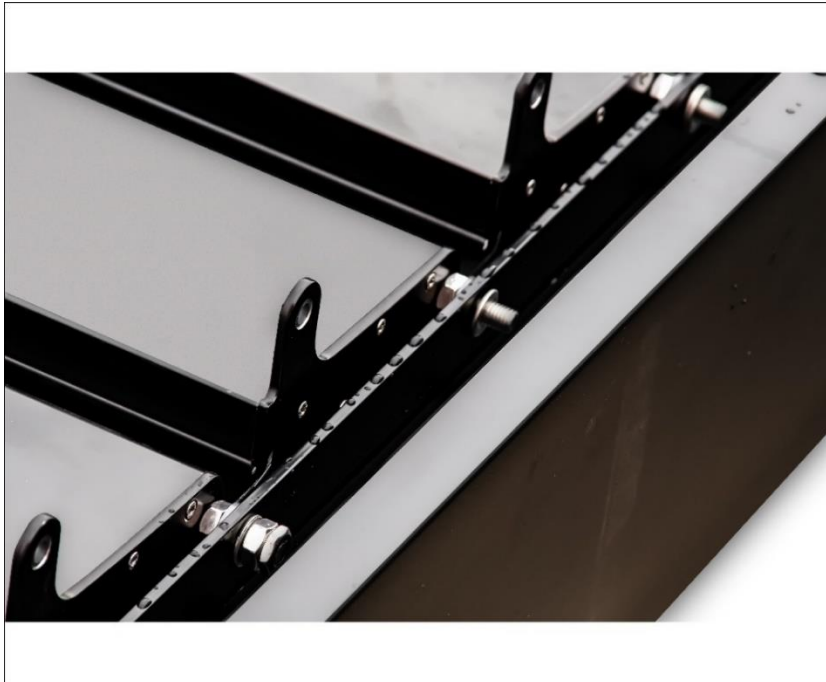
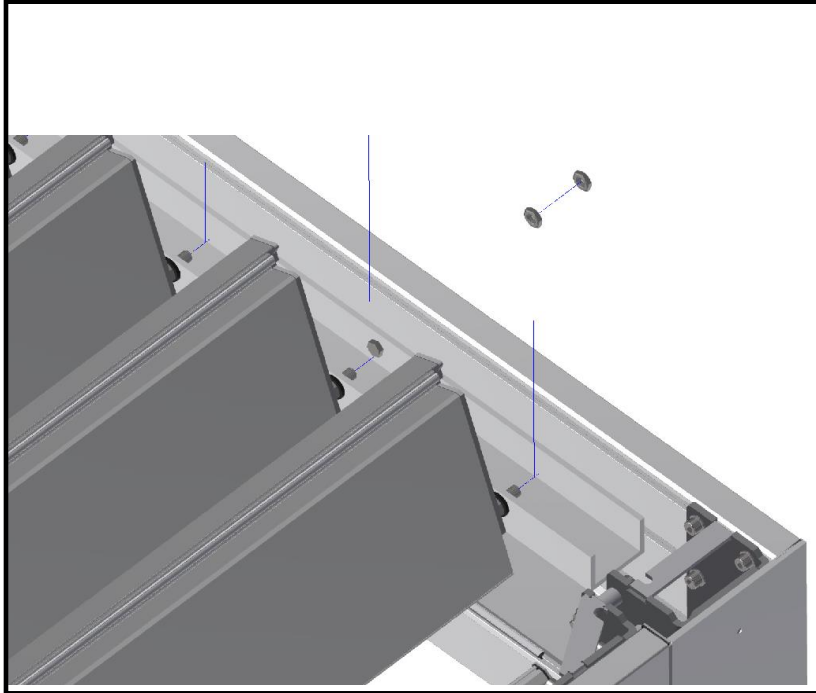


*Schritt 9 Setzen Sie die Pergola-Federn ein und denken Sie daran, die Gleitlager auf der Drehachse der Feder zu platzieren (platzieren Sie die Lager auf der Außenseite der Pergola)*

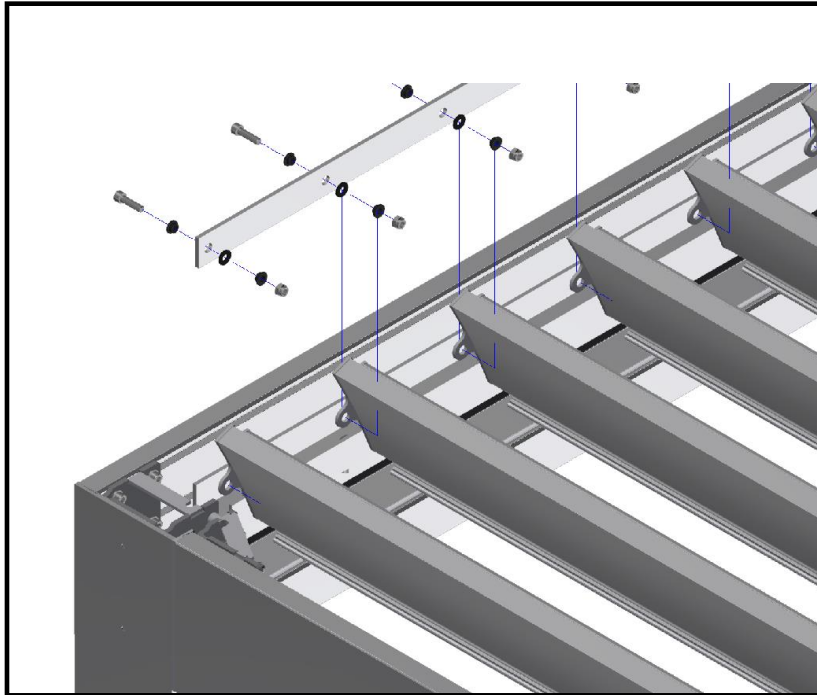


*Schritt 10 Bringen Sie die Spannflacheisen der Federn an. Montieren Sie die Flacheisen an der Außenseite der Pergola und mit M6x12-Schrauben befestigen.*





*Schritt 11 Schrauben Sie die Federn an den Antriebsflacheisen mit 2 Flachmuttern M10 pro Feder und kontern Sie diese zusammen.*



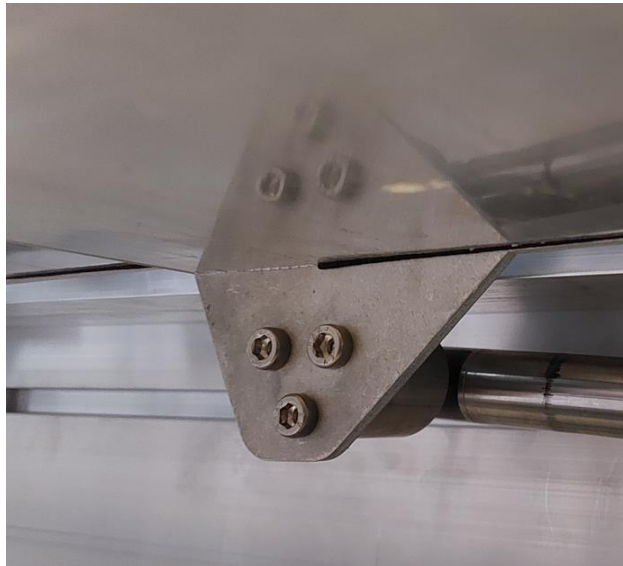
*Schritt 12 Befestigen Sie die Antriebsstange an den Federkappen mit Schrauben M8 x 30 und selbstsichernden Muttern M8. Achten Sie auf die richtige Anzahl von Schieberhülsen in der Antriebsstange und den Federkappen. Zwischen der Antriebsliste und der Federkappe wird eine Kunststoffunterlegscheibe verwendet.*

**Installation des Stellantriebs**

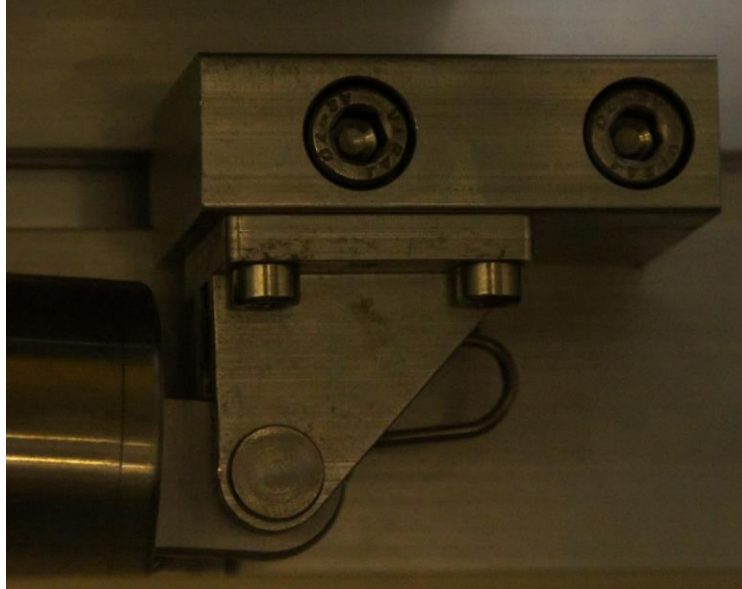

Schritt 13 Einstellen der Position der Pergomelli-Stifte in geschlossener Position (Stifte waagrecht ausgerichtet)



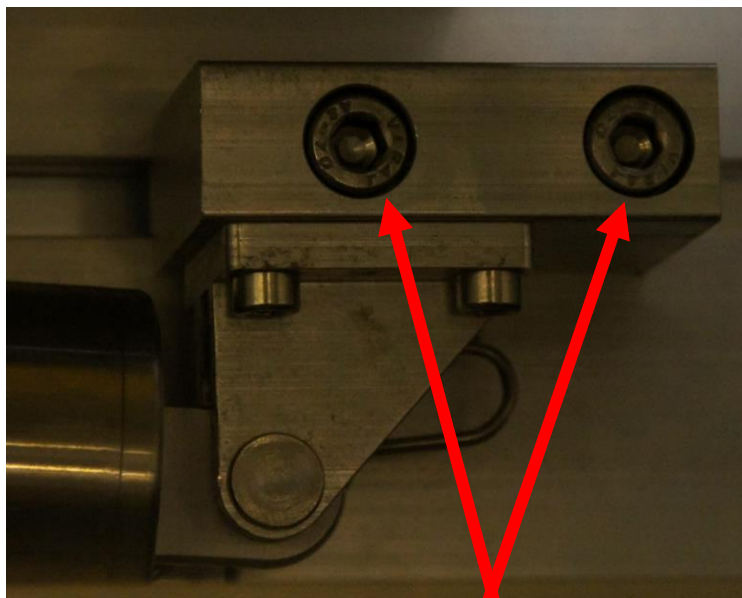
Schritt 14 Prüfen Sie, ob sich der Stellantrieb in der vollständig ausgefahrenen Position befindet; falls nicht, verwenden Sie das Montagekabel, um den Stellantrieb bis zur maximalen Position auszufahren. Der Antrieb hat eingestellte Endlagen - stellen Sie diese nicht selbst ein.



Schritt 15 Schrauben Sie den Betätigungsstift mit M6x20-Schrauben an der Kappe des Antriebsstifts fest.



*Schritt 16 Bringen Sie das andere Ende des Betätigungselements am Griff an (setzen Sie den Betätigungsstift ein und sichern Sie ihn mit einem Sicherungsstift).*



*Schritt 17 Schließen Sie den Aktuator an das Montagekabel an, führen Sie 3 - 5 mm ein und verriegeln Sie dann die Aktuatorhalterung, indem Sie die in der Zeichnung angegebenen Schrauben anziehen. Verlegen Sie das Antriebskabel im Felgenprofil und montieren Sie den Hirschmann-Stecker.*



*Achtung: Achten Sie auf die Kabelverlegung*

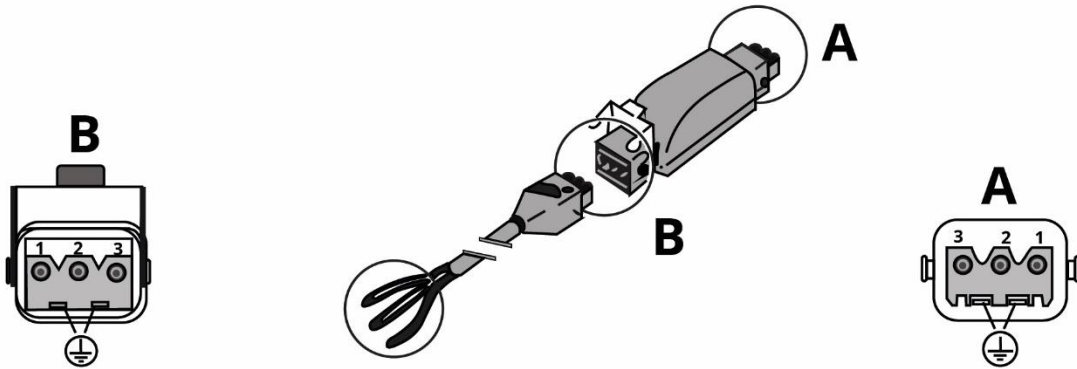
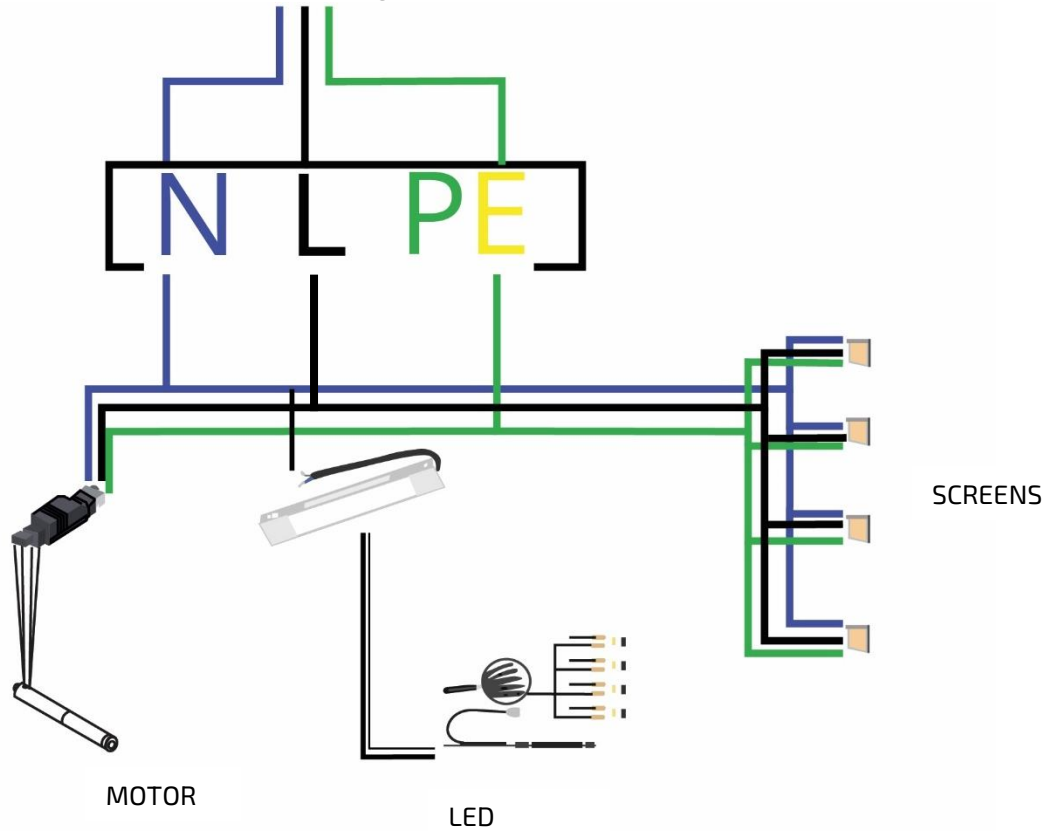
*Schritt 18 Befestigen Sie die fertigen LED-Profile an den Halterungen, die an den Felgen angebracht sind.*



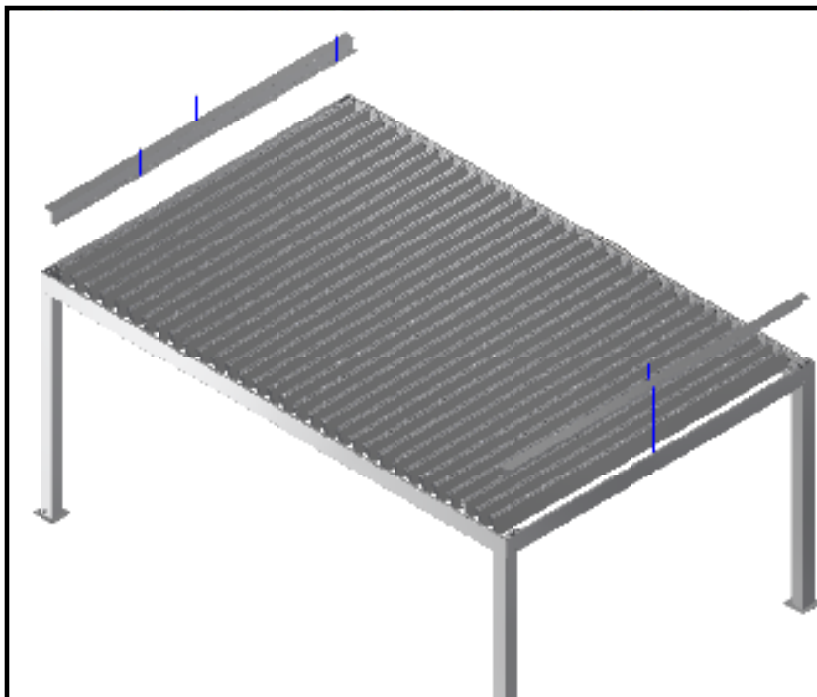
Schritt 16 Setzen Sie die Steuereinheit in das Querkranzprofil und schließen Sie die elektrischen Leitungen an.

\*Heute wird diese Lösung nicht verwendet

Anbau mit einem 230 V Motor und SOMFY IO-Steuerung



Schritt 20 Schließen Sie die Elektroinstallation gemäß dem Schaltplan



Schritt 21 Montieren Sie die Pergola-Blenden mit den Schrauben ST 3,5x13.



## Inbetriebnahme

Während der Testinbetriebnahme sollten sich keine Personen in Reichweite des Systems aufhalten. Alle Gegenstände, die sich unter oder im Weg der Pergola befinden, sollten entfernt werden. Öffnen und schließen Sie die Pergola. Prüfen Sie, ob die Lamellen im geschlossenen Zustand gleichmäßig abfallen und bei maximaler Öffnung des Systems waagrecht bleiben. Korrigieren Sie ggf. die Endlage des Antriebs und führen Sie eine vollständige Programmierung der Steuerung durch

## Verwendung

Der Benutzer muss von der Anbaufirma in Bezug auf Bedienung, Sicherheit und Handhabung des Geräts umfassend unterwiesen werden.

- Es ist verboten, die Fernbedienung an einem für Kinder leicht zugänglichen Ort aufzubewahren; es ist verboten, ein beschädigtes System zu benutzen.
- Es wird empfohlen, eine regelmäßige Inspektion durchzuführen, um die Vollständigkeit, den Zustand und die Wirksamkeit der elektrischen Komponenten und Geräte zu überprüfen.
- Bei Verwendung von automatischen Steuerungssystemen (z. B. Wind-/Sonnensensor) die Stromversorgung vor der Durchführung von Bedienungs- oder Wartungsarbeiten unterbrechen.
- Erzwungener Betrieb kann das Produkt beschädigen.
- Bei starken Regenfällen sollten die Systemfedern in einer vertikalen Position belassen werden, um eine übermäßige Belastung der Struktur zu vermeiden.

## Wartung

Nehmen Sie selbst keine Änderungen am gelieferten Produkt vor, da dies zum Erlöschen der Garantie führt und den ordnungsgemäßen Betrieb gefährdet. Wartungs- und Reparaturarbeiten sollten von einem qualifizierten Servicetechniker des Herstellers oder dessen Beauftragten durchgeführt werden. Einfache Wartungsarbeiten, wie die Reinigung des Systems, können vom Benutzer selbst durchgeführt werden. Es wird empfohlen, einmal im Jahr eine periodische Kontrolle durchzuführen.

**Checklist**

System type Typ systemu		Customer ref. Numer Nr. Referencyjny klienta		Order numer Numer zamówienia		
RAL:						
	Points to be checked / Punkty do sprawdzenia	Thick box ✓	Opis	Quantity	Comments	
1	Slats		assembled			
2	Main beam			2		
3	Transverse beam			2		
4	Transverse beam covers		mounted on th crowns	2		
5	3,5 x 13 screws (beam covers			24		
6	Drain connection			2		
7	3.5 x 13 screws (drain connection)			8		
8	Nodal connector		inserted into th wreath	4		
9	Screws M8x20 (nodal fastening)			24		
10	M10x35 screws + washers fi 10.5mm (beam - column)					
11	Node bushing			16		
12	Screw M10x55 + washer fi 10.5mm + M10 lock nut (main and transverse (main and transverse rim elements connection)			16		
13	Poles					
14	Internal foot		inserted in the p			
15	Screw M8x12 + washer fi 8.4mm (inner foot - column)		screwed to bas			
16	Pole revision bracket		inserted in the p			
17	Downpipes + PVC Downpipe		pole-mounted			
18	Spout connection			2		
19	Drive bar			1		
20	M6x12 screws (for locking flat bar)					

NR: DTE/P/PE/1		PERGOMELLA				
21		Beam end cap + M6 nuts				
22		Actuator handle			4	
23		Cylinder attachment		attached to the crown	1	
24		Actuator		mounted on the actuator	1	
25		Screw M8x30 + self-locking nut M8 (connection of slat and drive bar)		adjusted	1	
26		Sliding washer 8/18				
27		Plain bearing 10/16 (slat - channel)				
28		Slim iO Receiver Pergola + Plug				
29		Remote control		mounted in the wreath		
30		iO LED driver				
31		LED power supply		mounted in the wreath		
32		iO LED Controller manual		mounted in the wreath		
33		Nut M10 + nut M10 SLIM + washers fi 10.5mm (connection between feathers and channel section)				
34		LED power supply instructions				
35		Remote control instruction				
36		Instruction Manual Slim iO Receiver Pergola + Plug				
37		Electrical box + connectors				
38		Beam end cap + M6 nuts		mounted in the wreath		
39						
40						
41						
42		LED profiles + LED strips				
43		LED profile brackets		mounted in the wreath		

Unzulänglichkeiten:



Date and Signature/Data i podpis



Do not dispose of used electrical equipment into a garbage container.